

Kreisstadt Beeskow

Beschlussvorlage Nr.:	BV/179/2023/II		öffentlich			
Bezeichnung des TOP:	Schwerpunkte der zukünftigen Jugendsozialarbeit in Beeskow					
Zuständiger Fachbereich:	Fachbereich 2					
Beratende Gremien			Abstimmungsergebnis			
Gremium	Sitzungsdatum		Ja	Nein	Enth.	Befan.
Kulturausschuss	30.05.2023	Stadtverordnete				
		Sachkundige Bürger				
Hauptausschuss	20.06.2023	Stadtverordnete				
		Sachkundige Bürger				
Stadtverordnetenversammlung	11.07.2023	Stadtverordnete				
		Sachkundige Bürger				
Beschlussorgan:	Stadtverordnetenversammlung	Abstimmung		StV	SB	
		Festgelegte Stimmenzahl:				
Federführender Fachbereichsleiter/in:	Schulze, Steffen	Anwesende Stimmberechtigte:				
		Ja-Stimmen:				
Bürgermeister/ Vorsitzender HFA:		Nein-Stimmen:				
		Enthaltungen:				
Datum:	08.06.2023	Ausschluss wegen Befangenheit:				

Beschlussvorschlag:

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beauftragen die Verwaltung in den Verhandlungen mit dem Landkreis Oder- Spree zur nächsten Förderperiode der Jugendsozialarbeit in Beeskow ab 2024 folgende Schwerpunkte umzusetzen:

1. Priorität 1: Schulsozialarbeit an allen 4 Beeskower Schulen unabhängig von der Trägerschaft
2. Priorität 2: Sofern die Priorität 1 vollständig umgesetzt werden kann, Umsetzung weiterer Handlungsfelder wie mobile Jugendarbeit, Jugendarbeit in Einrichtung (Pier 13), Vernetzung.

Begründung:

Nach den Richtlinien des Landkreis Oder- Spree ist eine klassische Schulsozialarbeit an Grundschulen nicht angedacht. Aufgrund der aktuellen Entwicklung im Bildungssystem wird hier der Schwerpunkt für die zukünftige Arbeit gesehen. Mit Sozialarbeitern an allen 4 Schulen würden gantztägig alle Kinder der Stadt erreicht werden. Dies soll im Rahmen des

bisherigen finanziellen Budgets realisiert werden.

Anlagenverzeichnis: